

VERANSTALTUNGS- PROGRAMM

Erstes Halbjahr 2025



Fachzentrum Migration | Integration



Sehr geehrtes Fachpublikum, werte Kolleg*innen, liebe Interessierte,

mit großer Freude präsentieren wir Ihnen unser Veranstaltungsprogramm für das erste Halbjahr 2025. Basierend auf Ihren Wünschen und Anregungen haben wir ein vielfältiges und spannendes Angebot zusammengestellt. Von Fortbildungen über Austauschformate bis hin zu Beratungen und Vernetzungsmöglichkeiten – auf Seite vier finden Sie eine Übersicht über unser aktuelles Themenangebot.

Wie ein Regenbogen erstreckt sich unser Programm über ein breites Spektrum an Themen und Formaten. Bei unseren Austauschveranstaltungen konzentrieren wir uns in diesem Halbjahr auf Kinder und Jugendliche auf der Flucht. Zudem werden wir die aktuelle Situation in Syrien und deren Auswirkungen auf geflüchtete Syrer*innen in Brandenburg betrachten.

Darüber hinaus bieten Ihnen unsere Digitalen BeratungsDialoge (DigiDis) ein breites Portfolio an aktuellen Themen. Unser digitales Format „Brunch mit Psychologin“ widmet sich dem Thema Depressionen und Angststörungen.

Im Rahmen unserer aktuellen Fortbildungen erwarten Sie drei innovative Methoden der Sozialen Arbeit, die Ihre professionelle Praxis bereichern können. Ein weiteres Highlight ist unser Deeskalationstraining, das Ihnen konkrete Handlungsstrategien für herausfordernde Situationen vermittelt. Zudem vertiefen wir die Themen Traumapädagogik und Selbstfürsorge, um Ihnen wertvolle Unterstützung in Ihrer täglichen Arbeit zu geben.

Wir freuen uns darauf, Sie in Präsenz oder digital bei uns begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen inspirierende und bereichernde Erfahrungen mit unserem vielfältigen Veranstaltungsangebot!

Ihr FMI

INHALTSVERZEICHNIS

04**VERANSTALTUNGSPLAN****05****AUSTAUSCHFORMATE****09****BERATUNGSFORMATE****13****FORTBILDUNGEN****24****VERNETZUNG****28****ANMELDUNG****31****IHR FMI**

FORMATE



Fortbildungen



Austauschformate



Beratungsformate



Vernetzungsformate

Januar

-  09.01.202510
Mit dem FMI ins neue Jahr
-  22.01.202525
Netzwerktreffen der Akteur*innen der psychosozialen Versorgung
-  23.01.202510
Souveräner Umgang mit unorganisierten Menschen
-  29.01.202514
Asylrecht – Aufbaumodul
-  31.01.202515
Kinderschutz im Kontext häuslicher Gewalt

Februar

-  05.02.202516
Effektive Selbstorganisation in der Sozialen Arbeit
-  11.02.202511
**Alles was Recht ist: Chancen-
Aufenthaltsrecht/Abschiebungen/Ukraine-
Aufenthalts-Übergangsverordnung**
-  13.02.202510
Integrationshindernis Kleinkriminalität
-  18. & 19.02.202517
Asylrecht – Basismodul
-  25.02.202512
Brunch mit Psychologin
-  27.02.202510
Religiösem Fundamentalismus begegnen

März

-  05.03.202518
Psychohygiene und Selbstfürsorge im Arbeitsalltag
-  12.03.202519
Systemische Beratung in der Sozialen Arbeit
-  13.03.202510
Frauen in Führungspositionen
-  18.03.202526
Runder Tisch: Quereinstieg in die MSA
-  27.03.202510
Unterschätzte Gefahr Menschenhandel
-  28.03.20257
Kompetenter Umgang mit anspruchsvollen Klienten*innen

April

-  02.04.202520
Deeskalationstraining
-  03.04.202527
Vernetzungstreffen: Ost
-  10.04.202510
Hygiene und Infektionsschutz in GUs
-  24.04.202510
Fluchtgrund: Klima
-  30.04.20257
Kinder psychisch belasteter/erkrankter Eltern stärken

Mai

-  05.05.202525
Netzwerktreffen der Akteur*innen der psychosozialen Versorgung
-  07.05.202521
Diskriminierung begegnen
-  08.05.202510
Kriegswaffe sexualisierte Gewalt
-  14.05.202527
Vernetzungstreffen: West
-  15.05.20256
Flucht aus... Syrien
-  20. & 21.05.202517
Asylrecht – Basismodul
-  22.05.202510
Kurd*innen in Brandenburg

Juni

-  04.06.202522
Traumapädagogische Arbeit mit psychisch belasteten Menschen mit Fluchtgeschichte
-  11.06.202514
Asylrecht – Aufbaumodul
-  12.06.202510
Flucht und Pflege
-  17.06.202511
Alles was Recht ist: Neueste Gesetzgebung und ihre Umsetzung in der Praxis
-  18.06.202523
Gemeinwesenarbeit als Werkzeug der Sozialen Arbeit
-  25.06.20258
Kinder und Jugendliche auf der Flucht
-  26.06.202510
Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen

AUSTAUSCHFORMATE

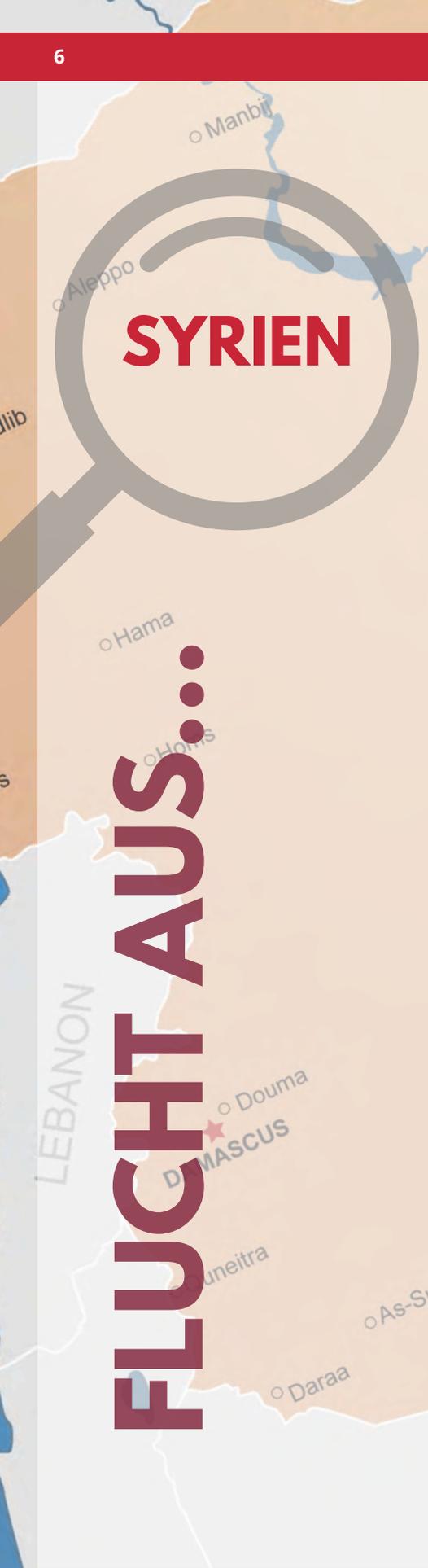


PRAXISDIALOG

PSYCHOSOZIALE FALLBESPRECHUNG

FLUCHT AUS ...

Ob Fallbesprechungen, Flucht aus... oder PraxisDialoge – bei unseren Austauschformaten kommen Sie zu Wort! Anhand konkreter Themen und Fragestellungen schaffen wir für Sie einen **kostenlosen** Raum, um sich miteinander auszutauschen und zu vernetzen. Neben der Weitergabe von Informationen stehen vor allem die gemeinsame Erarbeitung von Strategien und Lösungsansätzen im Vordergrund.



SYRIEN

FLUCHT AUS...

Die Gründe, aus denen Menschen aus ihren Herkunftsländern fliehen, sind sehr vielfältig und individuell. Sie sollten stets im Kontext der politischen, sozialen oder religiösen Gegebenheiten im jeweiligen Land betrachtet werden. Für Fachkräfte in den Bereichen Migration und Integration ist es hilfreich, über die Hintergründe und Lebensumstände sowie über die Fluchtursachen und -gründe informiert zu sein.

Unser Format **„Flucht aus...“** beleuchtet ausgewählte und sehr persönliche Perspektiven auf die Fluchtgründe verschiedener Weltregionen. Dieses Mal beschäftigen wir uns, auch aus aktuellem Anlass, mit **Syrien**.

Unsere Referentin Jala El Jazairi gibt einen kurzen Überblick über die aktuelle soziale und politische Situation in Syrien. Welche Bedingungen prägen gegenwärtig das Leben dort? Wie ergeht es speziell den Frauen unter dem derzeitigen Regime? Wir betrachten die Dynamiken des Migrations- und Fluchtgeschehens und thematisieren Hindernisse und Chancen, die syrischen Geflüchteten in Brandenburg begegnen. Im Anschluss widmen wir uns Ihren Fragen, die Sie uns gern schon vorab zusenden können.

- ✓ Geschichte und soziale Gegebenheiten
- ✓ Werte, Religion und Geschlechterverständnis
- ✓ Fluchtgründe und aktuelle Situation

Datum & Zeit

15. Mai 2025

10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Referentin

Jala El Jazairi

Anmeldeschluss

2. Mai 2025

Ansprechperson

Julia Müller

j.mueller@isa-brb.de

0176 74167360

PSYCHOSOZIALE FALLBESPRECHUNG

Ziel des Formates ist es, konkrete Fälle aus der Praxis unter professioneller psychologischer Anleitung zu reflektieren und zu diskutieren. Die neugewonnenen Perspektiven und Methoden werden Ihnen im Berufsalltag von Nutzen sein.

Ansprechperson

28. März 2025

Fereshta Hussain
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

30. April 2025

Nina Skandalaki
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109

Schwerpunkt

Kompetenter Umgang mit herausfordernden Klienten*innen in der Beratung

- ✓ Umgang mit herausfordernden Gesprächen im Beratungskontext
- ✓ Verhaltensmuster und ihre Ursachen erkennen
- ✓ Haltung und Einflussmöglichkeiten auf die Beratung
- ✓ Reflexion von Interaktion während der Beratung
- ✓ Identifikation hilfreicher Ressourcen

Datum & Zeit

28. März 2025
09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Anmeldeschluss

21. März 2025

Referentin

Grit Burmeister-Brandt
Diplompsychologin,
Supervisorin & Dozentin

Veranstaltungsort

ZOOM

Datum & Zeit

30. April 2025
09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Anmeldeschluss

24. April 2025

Referentin

Sibylle Rothkegel
Diplompsychologin &
Supervisorin

Veranstaltungsort

ZOOM

Schwerpunkt

Kinder psychisch belasteter/erkrankter Eltern stärken

- ✓ Unterstützung von Kindern psychisch belasteter/erkrankter Eltern
- ✓ Eigene Grenzen erkennen und damit umgehen
- ✓ Einbringen von eigenen Fällen
- ✓ Gegenseitige Beratung und Lösungsfeedback

ONLINE-PRAXISDIALOG

KINDER UND JUGENDLICHE AUF DER FLUCHT



Wie ergeht es Kindern und Jugendlichen auf der Flucht? Welche Auswirkungen haben Fluchterfahrungen auf ihre psychische Gesundheit und Entwicklung? Welche rechtlichen Besonderheiten ergeben sich für sie? Wie kann Ihnen die Ankunft erleichtert werden?

Unser PraxisDialog beleuchtet die Lebensumstände von geflüchteten Kindern und Jugendlichen und bieten Ihnen die Möglichkeit, durch den Austausch von Wissen, Erfahrungen und Ideen neue Impulse für Ihre Arbeit zu erhalten und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln. Neben zwei spannenden Inputs, welche die rechtlichen Aspekte sowie die sozialen und die psychologischen Bedarfe behandeln, steht vor allem der gemeinsame Fachaustausch im Mittelpunkt.

- ✓ Neue EU-Gesetzgebung zum Familiennachzug
- ✓ Belastung und Trauma: Stabilisieren & Orientieren
- ✓ Möglichkeiten der Förderung individueller Handlungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen

VORLÄUFIGER ABLAUFPLAN

10.00 - 10.30 Begrüßung und thematische Einführung

10.30 - 11.30 Input I

Rechtliche Aspekte: Unbegleitete Minderjährige und Vormundschaft, Altersfeststellung & neue EU-Gesetzgebung, Familiennachzug – Andrea Würdinger (Juristin)

11.45 - 12.45 Input II

Psychologische Perspektive: Trauma und Belastung bei Kindern und Jugendlichen – Kristin Draheim (Systemische Beraterin, Supervisorin)

13.00 - 14.00 Diskussion und Austausch

Datum & Zeit

25. Juni 2025

10.00 Uhr – 14.00 Uhr

Anmeldeschluss

17. Juni 2025

Ansprechperson

Silvia Halpap

silvia.halpap@isa-brb.de

0157 56004816

BERATUNGSFORMATE



DIGIDI

ALLES WAS RECHT IST

BRUNCH MIT PSYCHOLOGIN

Unsere verschiedenen Beratungsformate sollen Sie zu den aktuellen Herausforderungen in der Migrationssozialarbeit niedrigschwellig unterstützen. Sie stellen die Fragen, gemeinsam werden wir Lösungen für Ihre Probleme finden und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen. Verschwiegenheit, systemische Perspektive sowie Lösungs- und Ressourcenorientierung stehen dabei im Vordergrund. Unsere Beratungsformate sind **kostenlos**.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Folgen Sie einfach diesem Zugangslink. Die Einwahldaten gelten für alle DigiDis:



<https://isa-brb-de-fmi.zoom.us/>
Meeting-ID: 867 8333 1026
Kenncode: digidi



Jeden 2. und 4. Donnerstag
von 10.00 Uhr - 11.30 Uhr

09

JANUAR

Mit dem FMI ins neue Jahr**Ansprechperson**

Silvia Halpap
silvia.halpap@isa-brb.de
0157 56004816

10

APRIL

Hygiene & Infektionsschutz in GUs**Ansprechperson**

Nina Skandalaki
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109

23

JANUAR

Souveräner Umgang mit unorganisierten Menschen**Ansprechperson**

Fereshta Hussain
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

24

APRIL

Fluchtgrund: Klima**Ansprechperson**

Julia Müller
j.mueller@isa-brb.de
0176 74167360

13

FEBRUAR

Integrationshindernis Kleinkriminalität: Prävention und gute Praxis**Ansprechperson**

Fereshta Hussain
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

08

MAI

Kriegswaffe sexualisierte Gewalt**Ansprechperson**

Nina Skandalaki
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109

27

FEBRUAR

Religiösem Fundamentalismus begegnen**Ansprechperson**

Niels Barmeyer
n.barmeyer@isa-brb.de
0176 53254143

22

MAI

Kurd*innen in Brandenburg**Ansprechperson**

Silvia Halpap
silvia.halpap@isa-brb.de
0157 56004816

13

MÄRZ

Frauen in Führungspositionen**Ansprechperson**

Fereshta Hussain
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

12

JUNI

Flucht und Pflege**Ansprechperson**

Nina Skandalaki
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109

27

MÄRZ

Unterschätzte Gefahr Menschenhandel: Lagebericht von IN VIA Berlin/Brb**Ansprechperson**

Julia Müller
j.mueller@isa-brb.de
0176 74167360

26

JUNI

Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen**Ansprechperson**

Niels Barmeyer
n.barmeyer@isa-brb.de
0176 53254143



ALLES WAS RECHT IST – SIE HABEN DIE FRAGEN, WIR DIE RECHTSEXPERTIN

Im Sozial-, Ausländer- und Aufenthaltsrecht den Überblick zu behalten, stellt Fachkräfte vor enorme Herausforderungen.

Unser kompaktes Format spart Ihnen Zeit und Nerven! Bei „Alles was Recht ist – Sie haben die Fragen, wir die Rechtsexpertin“ informieren und beraten wir Sie kurz und knapp zu aktuellen Gesetzesänderungen und vielfach auftretenden Rechtsfragen.

Eingangs erklärt unsere Rechtsexpertin Andrea Würdinger niedrigschwellig und praxisnah die Gesetzeslage und ihre Bedeutung für die Migrationssozialarbeit. Anschließend widmen wir uns Ihren Fragen und mitgebrachten Fällen.

- ✓ Übersicht über die Gesetzeslage
- ✓ Klärung diesbezüglicher Fragen
- ✓ Fallbeispiele

TERMINE & THEMEN

- 11.02.2025 Chancen-Aufenthaltsrecht/Abschiebungen/
Ukraine-Aufenthalts-Übergangsverordnung**
- 17.06.2025 Neueste Gesetzgebung und ihre Umsetzung
in der Praxis**

Uhrzeit

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Veranstaltungsort

ZOOM

Referentin

Andrea Würdinger
Juristin

1. Termin

11. Februar 2025

Anmeldeschluss

5. Februar 2025

2. Termin

17. Juni 2025

Anmeldeschluss

11. Juni 2025

Ansprechperson

Julia Müller

j.mueller@isa-brb.de

0176 74167360

BRUNCH MIT PSYCHOLOGIN

Mit unserem Beratungsformat „Brunch mit Psychologin“ bieten wir niedrigschwellige professionelle Beratung zu psychologischen Themengebieten und Fragestellungen rund um die psychische Gesundheit und Erkrankungen bei Geflüchteten und Fachkräften an. Sie besorgen sich ein Getränk und wir liefern thematische Häppchen.

Die Herausforderungen im Umgang mit psychischen Belastungen und Erkrankungen bei Geflüchteten sind komplex und benötigen ein professionelles Verständnis sowie spezifische Hilfsangebote. Ein Kernaspekt in diesem Zusammenhang ist die Sensibilisierung für Depressionen und Angststörungen – zwei häufige, aber oft übersehene Belastungen bei Geflüchteten.

Aus diesem Grund stehen diesmal die Themen **„Depressionen und Angststörungen – Ausdrucksformen und Umgang damit“** im Mittelpunkt unserer Diskussion.

- ✓ Informationen zu relevanten psychologischen Themengebieten
- ✓ Verstehen von Verhalten, selbstreflexive Methoden
- ✓ Umgang mit Verdachtsfällen psychischer Belastung
- ✓ Fallbeispiele



Thema

Depressionen und Angststörungen – Ausdrucksformen und Umgang damit

Datum & Zeit

25. Februar 2025
10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Anmeldeschluss

18. Februar 2025

Referentin

Grit Burmeister-Brandt
Diplompsychologin,
Supervisorin & Dozentin

Veranstaltungsort

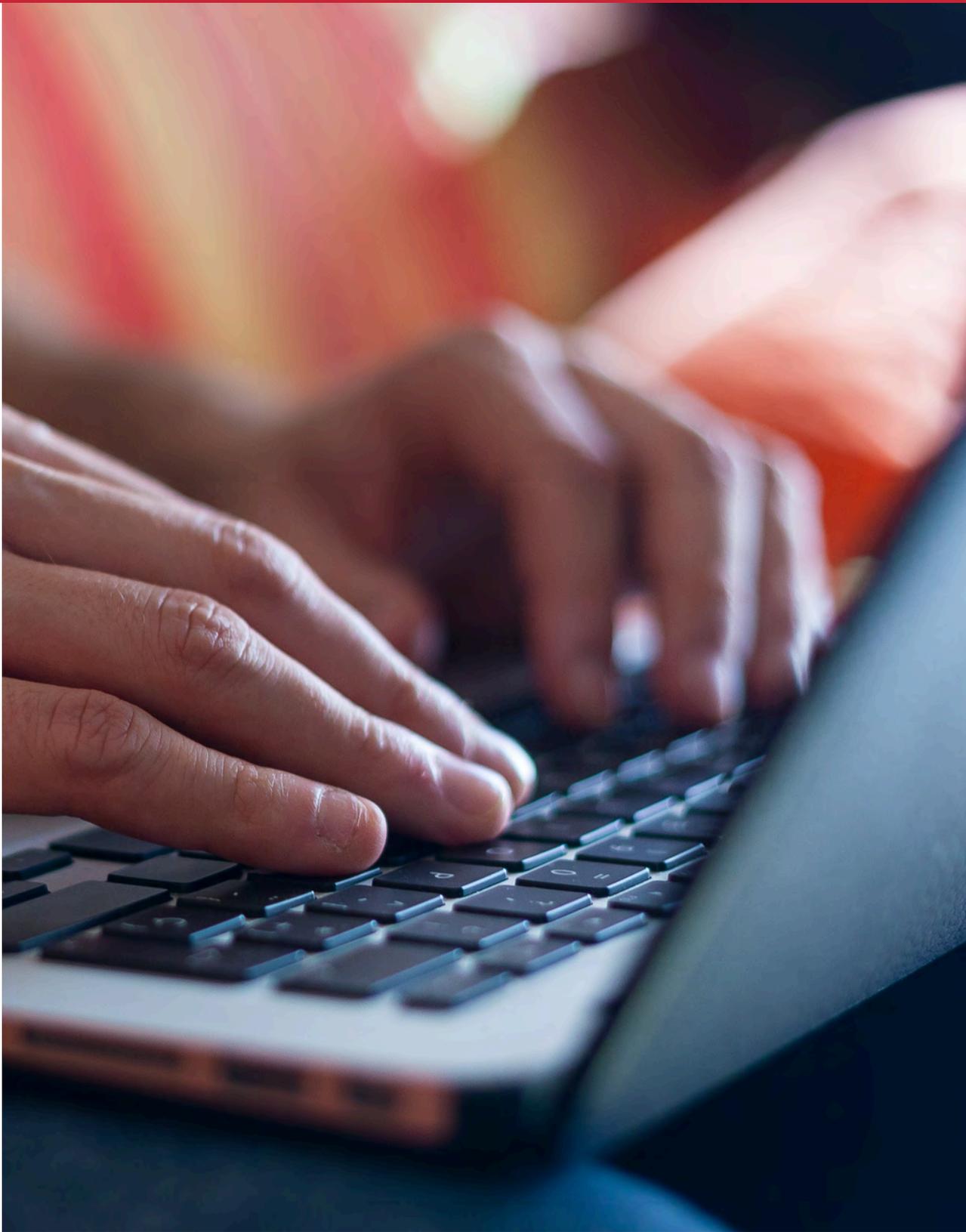
ZOOM

Ansprechperson

Nina Skandalaki
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109



FORTBILDUNGEN



Unsere Fortbildungen bieten wir Ihnen in Präsenz und online an. Für die Teilnahme an unseren Online-Fortbildungen benötigen Sie einen Computer mit (integrierter) Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internet-Verbindung. Vor jeder Online-Fortbildung haben Sie im Rahmen eines Technik-Checks die Möglichkeit, die technischen Voraussetzungen zu prüfen, die Ihnen aktuell zur Verfügung stehen. Für unsere Online-Veranstaltungen nutzen wir den Anbieter Zoom.

ASYLRECHTLICHE, AUSLÄNDERRECHTLICHE UND SOZIALRECHTLICHE GRUNDLAGEN IN DER BERATUNG MIT GEFLÜCHTETEN

– AUFBAUMODUL –

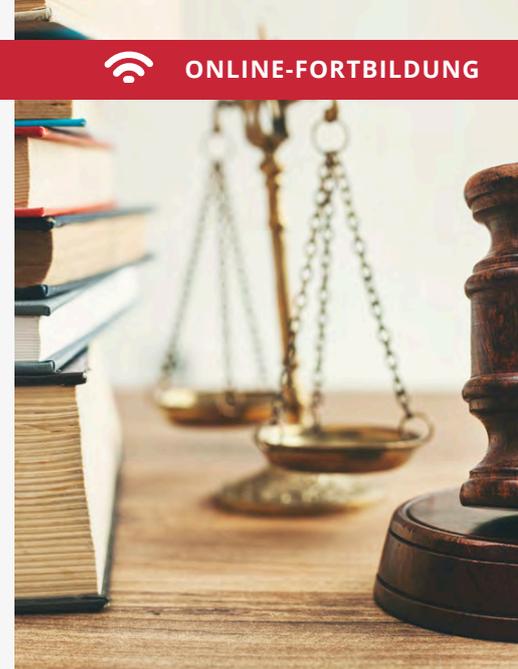
Die Veranstaltung behandelt vertiefend die spezifischen Rechtsfragen bezüglich der aktuellen Gesetzeslage sowie deren Auswirkungen auf die Migrationssozialarbeit. Neben der systematischen Darstellung von Schwerpunktthemen, die Sie selbst einbringen, steht während der Fortbildung insbesondere die praxisorientierte Anwendung im Vordergrund.

Anhand von Beispielfällen aus Ihrer Berufspraxis werden gemeinsam Herangehensweisen und Lösungsansätze erarbeitet. Zu diesem Zweck bitten wir Sie, uns vorab Themen, die Sie vertiefen möchten, sowie anonymisierte Fälle oder konkrete Fragen zukommen zu lassen.

Wichtig: Das Asylrecht-Aufbaumodul setzt Grundlagenwissen voraus und richtet sich an Personen, die eine Vertiefung spezieller Rechtsfragen wünschen und an der Lösung selbstständig eingebrachter Fälle interessiert sind.

- ✓ Auffrischen und Verfestigen von Rechtskenntnissen
- ✓ Klärung spezifischer Rechtsfragen
- ✓ Bearbeitung mitgebrachter Fälle
- ✓ Handlungs- und Lösungsansätze für komplexe Einzelfälle

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung das **aktuelle Ausländerrecht** (38. überarbeitete Auflage, dtv Beck-Texte) mit.



1. Termin

Datum & Zeit

29. Januar 2025

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss

17. Januar 2025

2. Termin

Datum & Zeit

11. Juni 2025

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss

28. Mai 2025

Veranstaltungsort

ZOOM

Referentin

Andrea Würdinger

Juristin

Teilnahmegebühr

40 Euro

Ansprechperson

Julia Müller

j.mueller@isa-brb.de

0176 74167360



KINDERSCHUTZ IM KONTEXT HÄUSLICHER GEWALT

Datum & Zeit

31. Januar 2025
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Henrike Krüsmann
Psychosoziale
Prozessbegleiterin

Veranstaltungsort

ZOOM

Teilnahmegebühr

40 Euro

Anmeldeschluss

23. Januar 2025

Ansprechperson

Fereshta Hussain
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

Unsere Online-Fortbildung widmet sich dem komplexen Thema des Kinderschutzes bei häuslicher Gewalt in geflüchteten Familien, mit besonderem Fokus auf Familien in Gemeinschaftsunterkünften.

In der Fortbildung erwerben Sie praxisrelevante Kenntnisse zum Erkennen von Anzeichen häuslicher Gewalt, zum professionellen Umgang mit der Problematik und zur einfühlsamen Gesprächsführung mit Betroffenen. Dabei steht der Schutz des Kindeswohls stets im Mittelpunkt unserer Betrachtungen.

Anhand konkreter Beispiele reflektieren und diskutieren wir im geschützten Raum und unter professioneller Anleitung die eigene professionelle Haltung im Umgang mit Kinderschutzfällen und entwickeln praxisnahe Strategien und Handlungskompetenzen für eine wirksame Unterstützung betroffener Familien.

- ✓ Häusliche Gewalt und Kindeswohlgefährdung – Definition, Ursachen, Risikofaktoren und psychosoziale Folgen
- ✓ Erkennen und professioneller Umgang mit häuslicher Gewalt
- ✓ Handlungsstrategien im Umgang mit betroffenen Familien
- ✓ Methoden zur Gesprächsführung und Sensibilisierung mit Kindern und Eltern
- ✓ Notfallmanagement bei akuter Bedrohung

METHODEN DER SOZIALEN ARBEIT



Datum & Zeit

5. Februar 2025

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Dr. Marit Cremer

Lehrbeauftragte,

Fachbereich Sozial- und
Bildungswissenschaften,
Fachhochschule Potsdam

Veranstaltungsort

ZOOM

Teilnahmegebühr

40 Euro

Anmeldeschluss

24. Januar 2025

Ansprechperson

Fereshta Hussain

f.hussain@isa-brb.de

0178 4531680

EFFEKTIVE SELBSTORGANISATION IN DER SOZIALEN ARBEIT (SMART-METHODE)

Ein effektives Selbst- und Zeitmanagement ist in der Migrationssozialarbeit von entscheidender Bedeutung, um den täglichen Herausforderungen gewachsen zu sein. Mit gezielten Strategien und Methoden unterstützen wir Sie dabei, Ihren Berufsalltag strukturierter, stressfreier und effizienter zu gestalten.

Im Mittelpunkt der Online-Fortbildung steht eine praxisnahe Einführung in diverse Methoden des Selbst- und Zeitmanagements, wobei ein besonderer Fokus auf der SMART-Methode liegt. Als effektives Instrument zur präzisen Zieldefinition in der Sozialen Arbeit ermöglicht diese Methode eine optimale Ressourcennutzung, beugt Überlastungen vor und sichert gleichzeitig eine qualitativ hochwertige Unterstützung für Ihre Klient*innen. Um den direkten Bezug zu Ihrem Berufsalltag herzustellen, werden wir die Methode anhand von Fallbeispielen aus Ihrer eigenen Praxis gemeinsam erarbeiten und anwenden.

- ✓ Theoretische Grundlagen der SMART-Methode
- ✓ Prinzipien des Selbst- und Zeitmanagements
- ✓ Formulierung von SMART-Zielen
- ✓ Entwicklung und Reflexion der professionellen Haltung und der individuellen Selbstorganisation





ASYLRECHTLICHE, AUSLÄNDERRECHTLICHE UND SOZIALRECHTLICHE GRUNDLAGEN IN DER BERATUNG MIT GEFLÜCHTETEN – BASISMODUL –

1. Termin

Datum & Zeit

18. und 19. Februar 2025
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss

4. Februar 2025

Veranstaltungsort

ZOOM

2. Termin

Datum & Zeit

20. und 21. Mai 2025
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Anmeldeschluss

6. Mai 2025

Veranstaltungsort

Bürgerhaus am Schlaatz
Schilfhof 28
14478 Potsdam

Referentin

Andrea Würdinger
Juristin

Teilnahmegebühr

80 Euro

Ansprechperson

Julia Müller
j.mueller@isa-brb.de
0176 74167360

An den beiden Seminartagen werden die täglich auftretenden Rechtsfragen im Rahmen der Migrationssozialarbeit beleuchtet sowie über die aktuellen Änderungen der Rechtsprechung informiert.

Sie erhalten während der Veranstaltung die Gelegenheit, Fallbeispiele aus der Praxis einzubringen.

Grundlagen

- ✓ Übersicht über das Asylverfahren
- ✓ Unterschiedliche Aufenthaltstitel
- ✓ Grundlagen Asylrecht, Aufenthaltsrecht & Sozialrecht

Klärung spezifischer rechtlicher Fragen hinsichtlich

- ✓ Aktueller Änderungen durch das Migrationspaket
- ✓ Dublin-Verfahren
- ✓ Zugang zum Arbeitsmarkt im Ausländerrecht
- ✓ Ausbildungsduldung

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung das **aktuelle Ausländerrecht** (38. überarbeitete Auflage, dtv Beck-Texte) mit.

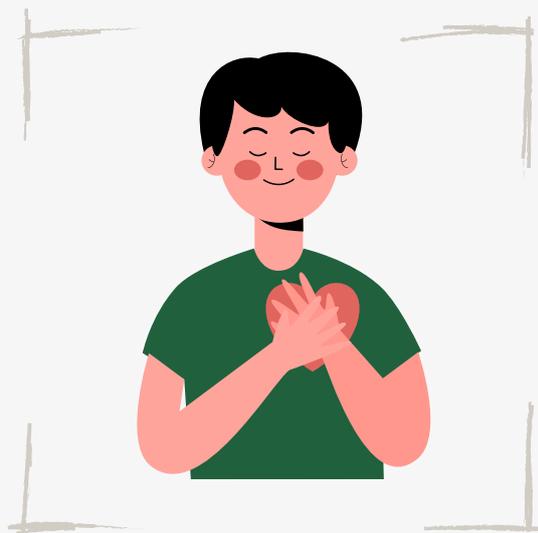
PSYCHOHYGIENE UND SELBSTFÜRSORGE IM ARBEITSALLTAG

Werden Sie in Ihrer Arbeit regelmäßig mit komplexen sozialen, emotionalen und psychischen Herausforderungen konfrontiert? Ist Ihr Alltag geprägt von großer Verantwortung, Zeitdruck und emotionaler Belastung? Fehlen Ihnen manchmal die richtigen Strategien, um gut für sich selber zu sorgen?

Fachkräfte in der Migrationssozialarbeit sind berufsbedingt besonderen Belastungen ausgesetzt, die auf Dauer die eigene Gesundheit beeinträchtigen. Um dem entgegenzuwirken, ist es essentiell, effektive Methoden der Selbstfürsorge zu erlernen und in den Arbeitsalltag zu integrieren.

In dieser Fortbildung setzen wir uns intensiv mit dem Thema Selbstfürsorge auseinander. Dabei werden Belastungssituationen in den Blick genommen. Neben einem inhaltlichen Input werden praktische Bewältigungsstrategien zur Stressreduktion erarbeitet und Fälle aus der Arbeitspraxis diskutiert.

- ✓ Praktische Selbstfürsorge in der Migrationssozialarbeit
- ✓ Stress verstehen und Stress bewältigen
- ✓ Möglichkeiten und Grenzen sozialarbeiterischer Intervention
- ✓ Umgang mit vulnerablen Klient*innen
- ✓ Sekundärtraumatisierung
- ✓ Interaktiver Erfahrungsaustausch anhand konkreter Fallbeispiele aus Ihrem Arbeitsalltag



Datum & Zeit

5. März 2025
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Sibylle Rothkegel
Diplompsychologin &
Supervisorin

Teilnahmegebühr

40 Euro

Veranstaltungsort

Mehrgenerationenhaus Erkner
Fichtenauer Weg 53
15537 Erkner

Anmeldeschluss

21. Februar 2025

Ansprechperson

Nina Skandalaki
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109

METHODEN DER SOZIALEN ARBEIT



Datum & Zeit

12. März 2025

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Dr. Marit Cremer
Lehrbeauftragte,
Fachbereich Sozial- und
Bildungswissenschaften,
Fachhochschule Potsdam

Veranstaltungsort

Landkreis
Dahme-Spreewald
Brückenstraße 41
15711
Königs Wusterhausen

Teilnahmegebühr

40 Euro

Anmeldeschluss

4. März 2025

Ansprechperson

Fereshta Hussain
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

SYSTEMISCHE BERATUNG IN DER SOZIALEN ARBEIT

Ziel der Sozialen Arbeit ist es, Menschen in psychosozialen Krisen und Benachteiligungslagen kompetent zu begleiten. Hierbei erweist sich die Systemische Beratung als wertvoller ganzheitlicher Ansatz, der Ressourcenaktivierung und Lösungsorientierung in den Mittelpunkt stellt. Dabei eignet sich dieser Beratungsansatz besonders gut für die Arbeit mit geflüchteten Menschen, da er Klient*innen im Kontext ihrer sozialen Systeme und Beziehungen betrachtet und dabei auch soziokulturelle und interkulturelle Aspekte berücksichtigt.

Unsere Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, die Grundprinzipien der systemischen Beratung kennenzulernen und Ihre Handlungskompetenz für eine ressourcen- und lösungsorientierte Beratung zu erweitern. Durch die Kombination von theoretischen Grundlagen und interaktiven Lernformaten gewährleisten wir einen praxisnahen Lernprozess.

- ✓ Theoretische Grundlagen der Systemischen Beratung in der Sozialen Arbeit
- ✓ Systemische Beratungshaltung: Grundprinzipien und deren praktische Anwendung
- ✓ Blickwinkel erweitern und komplexe soziale Zusammenhänge erkennen
- ✓ Methoden der systemischen Gesprächsführung und Fragetechniken



DEESKALATIONSTRAINING FÜR FACHKRÄFTE IN DEN BEREICHEN MIGRATION UND INTEGRATION

Kennen Sie Situationen aus Ihrem Arbeitsalltag, in denen Sie sich bedroht, ängstlich oder machtlos fühlen? Viele Fachkräfte in den Bereichen Migration und Integration erleben solche herausfordernden Momente.

Während dieser Fortbildung setzen wir uns daher mit Bedrohungen und körperlichen Konfrontationen auseinander. Ziel ist es, Sie zu befähigen, kritische Situationen richtig einzuschätzen und angemessen zu reagieren.

In diesem Training lernen Sie von unserem erfahrenen Deeskalationstrainer, nonverbale Signale richtig zu interpretieren und selbst in der Kommunikation anzuwenden. Anhand praktischer Übungen werden präventive und deeskalative Handlungsmöglichkeiten und Körpertechniken aufgezeigt und trainiert. Darüber hinaus bietet die Fortbildung Raum für ressourcenorientierte Gruppenarbeit an mitgebrachten Fällen.

- ✓ Besondere Risikosituationen im Berufsalltag
- ✓ Ursachen, Auslöser und Dynamik von Aggression
- ✓ Strategien zum Eigenschutz & einfache Körpertechniken
- ✓ Umgang mit verbalen Drohungen und Drohverhalten
- ✓ Stressbewältigung in akuten Konfliktsituationen



Datum & Zeit

2. April 2025
9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referent

Olaf Schmelzer
Deeskalationstrainer

Teilnahmegebühr

40 Euro

Veranstaltungsort

BBZ Eberswalde
Puschkinstr. 13
16225 Eberswalde

Anmeldeschluss

19. März 2025

Ansprechperson

Dr. Niels Barmeyer
n.barmeyer@isa-brb.de
0176 53254143



DISKRIMINIERUNG BEGEGNEN – CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE SOZIALE ARBEIT

Datum & Zeit

7. Mai 2025

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Selma Güngör

Antirassismus- und Diversity-
Trainerin

Teilnahmegebühr

40 Euro

Veranstaltungsort

Oberstufenzentrum

Dahme-Spreewald

Brückenstraße 40

15711 Königs Wusterhausen

Anmeldeschluss

25. April 2025

Ansprechperson

Silvia Halpap

silvia.halpap@isa-brb.de

0157 5600 4816

In einer Gesellschaft, die von zunehmender Diversität und wachsenden Spannungen geprägt ist, gewinnt die antidiskriminierende Arbeit an Bedeutung. Als Fachkräfte in der Migrationssozialarbeit stehen Sie täglich vor der Herausforderung, die komplexen Auswirkungen von Rassismus und Diskriminierung auf Ihre Klient*innen zu adressieren. Diese Fortbildung bietet Ihnen einen Raum, um theoretisches Wissen und praktische Ansätze für eine effektive antidiskriminierende Praxis zu erwerben und zu vertiefen.

In der Fortbildung setzen wir uns damit auseinander, wie wir Menschen, die von Rassismus betroffen sind, effektiv unterstützen und Empowermentprozesse fördern können. Dabei verbinden wir theoretische Erkenntnisse mit konkreten Handlungsstrategien, um Selbstbestimmung und Resilienz der Klient*innen zu stärken. Zudem erarbeiten wir Methoden, wie Sie gegen Diskriminierung vorgehen und die Ressourcen sowie Potenziale Ihrer Klient*innen aktivieren können.

- ✓ Vorstellung verschiedener Empowerment-Ansätze
- ✓ Formen und Auswirkungen von Diskriminierung und Rassismus
- ✓ Reflexion der eigenen Rolle im Kontext von Privilegien und Macht
- ✓ Rechtliche Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten, um Diskriminierung zu begegnen



TRAUMAPÄDAGOGISCHE ARBEIT MIT PSYCHISCH BELASTETEN MENSCHEN MIT FLUCHTGESCHICHTE

Geflüchtete Menschen sind meist großen Belastungen ausgesetzt, die ihre psychische Gesundheit stark beeinträchtigen können. Fachkräfte, die täglich mit traumatisierten Klient*innen arbeiten, stehen berufsbedingt oft selbst erheblich unter Druck und sehen sich besonderen Herausforderungen gegenüber.

Diese Fortbildung richtet sich an Fachkräfte der Migrationssozialarbeit, pädagogische Fachkräfte sowie Mitarbeitende in relevanten Behörden. Ziel ist es, Ihnen Handlungssicherheit im Umgang mit psychisch belasteten Klient*innen zu vermitteln und Ihre eigene Haltung zu reflektieren.

Sie lernen die theoretischen Grundlagen von Traumatisierungen im Migrationskontext sowie praktische Methoden der Traumapädagogik kennen. Darüber hinaus thematisieren wir die Stärkung von Selbstwirksamkeit durch Ressourcenorientierung und Emotionsregulation.

- ✓ Traumafolgestörungen im Migrationskontext und Psychoedukation
- ✓ Der Ansatz des sicheren Ortes
- ✓ Das Konzept des guten Grundes
- ✓ Arbeit mit dem Drama-Dreieck

Datum & Zeit

4. Juni 2025

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Grit Burmeister-Brandt

Diplompsychologin, Supervisorin &
Dozentin

Teilnahmegebühr

40 Euro

Veranstaltungsort

Bürgerhaus am Schlaatz

Schilfhof 28

14478 Potsdam

Anmeldeschuss

21. Mai 2025

Ansprechperson

Nina Skandalaki

n.skandalaki@isa-brb.de

0157 38928109

METHODEN DER SOZIALEN ARBEIT



Datum & Zeit

18. Juni 2025

9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Referentin

Dr. Marit Cremer

Lehrbeauftragte,

Fachbereich Sozial- und
Bildungswissenschaften,
Fachhochschule Potsdam

Veranstaltungsort

Rechenzentrum
Dortustraße 46
14467 Potsdam

Teilnahmegebühr

40 Euro

Anmeldeschluss

7. Juni 2025

Ansprechperson

Fereshta Hussain

f.hussain@isa-brb.de

0178 4531680

GEMEINWESENARBEIT ALS WERKZEUG DER SOZIALEN ARBEIT

Menschen mit Fluchtbiografie benötigen Schutz, vertraute Orte und stabile Netzwerke, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Besonders in Gemeinschaftsunterkünften, in denen sie oft über längere Zeiträume leben, ist ihre aktive Einbindung von großer Bedeutung. Hier spielt die Gemeinwesenarbeit eine zentrale Rolle, da sie an der Gestaltung eines lebenswerten Umfelds aktiv mitwirkt.

Durch unsere praxisorientierte Fortbildung erfahren Sie, wie Sie durch Gemeinwesenarbeit die Lebensbedingungen Ihrer Klient*innen vor Ort nachhaltig verbessern können, indem Sie Partizipationsmöglichkeiten schaffen und eine demokratische, aktive Teilhabe ermöglichen. Gleichzeitig unterstützt die Methode Sie dabei, Ihre Arbeit zu reflektieren, methodische Kompetenzen auszubauen und Ihre Vorhaben wirkungsorientiert zu gestalten. Durch praktische Übungen, Gruppenarbeiten und den Austausch von Erfahrungen stellen wir sicher, dass Sie das Gelernte direkt in Ihren Berufsalltag übertragen können.

- ✓ Gemeinwesenarbeit – Ansatz und Methode
- ✓ Haltung und professionelles Handeln
- ✓ Reflexion und sukzessive Weiterentwicklung der eigenen Fallarbeit
- ✓ Analyse von Ressourcen und Herausforderungen



VERNETZUNGSFORMATE



REGIONALE VERNETZUNGSTREFFEN

RUNDER TISCH

AKTEUR*INNEN DER PSYCHOSOZIALEN VERSORGUNG

Unsere Vernetzungsformate bieten eine einzigartige Plattform für den Informations- und Erfahrungsaustausch unter Kolleg*innen. Gemeinsam haben Sie die Möglichkeit, Ihre Erkenntnisse zu teilen, neue Ideen zu generieren und sich miteinander zu vernetzen.



NETZWERK

AKTEUR*INNEN DER PSYCHOSOZIALEN VERSORGUNG FÜR MENSCHEN MIT FLUCHTERFAHRUNGEN IN BRANDENBURG

Das Netzwerk Akteur*innen der psychosozialen Versorgung verfolgt das Ziel, die Zusammenarbeit und Vernetzung der verschiedenen Unterstützungsstrukturen zu verbessern, um eine bedarfsgerechte Versorgung und den Zugang zur psychosozialen und psychotherapeutischen Beratung in Brandenburg zu gewährleisten.

Neben dem kollegialen Austausch zu aktuellen Projekten, Herausforderungen und Bedarfen werden die (Online-)Treffen regelmäßig durch einen fachlichen Input der Mitglieder des Netzwerkes sowie von geladenen Expert*innen bereichert.

Zielgruppe: Fachkräfte, Anlaufstellen und Träger aus dem psychosozialen und psychotherapeutischen Bereich im Land Brandenburg und Berlin, sowie Fachpersonal aus dem Bereich Gesundheit und Migration. Migrationssozialarbeitende mit thematischem Bezug sind ebenfalls herzlich willkommen.

1. Termin

Datum & Zeit

22. Januar 2025

14.00 Uhr – 16.00 Uhr

2. Termin

Datum & Zeit

5. Mai 2025

14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechperson

Nina Skandalaki

n.skandalaki@isa-brb.de

0157 38928109

Anmeldeschluss

17. Januar 2025

Anmeldeschluss

28. April 2025

Veranstaltungsort

Zoom



RUNDER TISCH: QUEREINSTIEG IN DIE MIGRATIONS- SOZIALARBEIT IM LAND BRANDENBURG

Sie sind Quereinsteiger*in in der Migrationssozialarbeit? Möchten Sie die Herausforderungen Ihres Arbeitsalltags teilen und sich mit anderen Personen in einer geschützten Atmosphäre austauschen? Dann kommen Sie zu unserem Runden Tisch: Quereinstieg in die Migrationssozialarbeit im Land Brandenburg! Unser Runder Tisch bietet die einzigartige Gelegenheit, sich mit anderen Quereinsteiger*innen zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Perspektiven für die Migrationssozialarbeit in unserer Region zu entwickeln.

Gemeinsam möchten wir eine starke und nachhaltige Unterstützungsstruktur für die Zusammenarbeit in der Migrationssozialarbeit schaffen! Der Runde Tisch konzentriert sich daher auf Ihre individuellen Bedarfe, Fragen und Themen, die wir während der Veranstaltung behandeln werden. Um optimal auf Ihre Anliegen eingehen zu können, bitten wir Sie, spezifische Fragen, Fallkonstellationen oder Themenwünsche bis spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung bei uns anzumelden.

- ✓ Bedarfsabfrage und Erfahrungsaustausch zu Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten im Arbeitsalltag
- ✓ Reflexionsrunde zu sozialarbeiterischer Praxis
- ✓ Projektvorstellung PrävenTeam

Datum & Zeit

18. März 2025

10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Anmeldeschluss

7. März 2025

Veranstaltungsort

ZOOM

Ansprechperson

Fereshta Hussain

f.hussain@isa-brb.de

0178 4531680

Unsere Regionalbüros laden Sie ein, sich mit anderen Akteur*innen der Migrationssozialarbeit in Ihrer Region stärker zu vernetzen und auszutauschen. Im Fokus stehen dabei wechselnde thematische Schwerpunkte, die Sie selbstverständlich vorgeben können. Ziel ist es, vorhandene Entwicklungen und Ressourcen zu teilen und so die Nachhaltigkeit von Aktivitäten und Ideen in Brandenburg zu erhöhen.

REGIONALE ONLINE- VERNETZUNGS- TREFFEN



Region Ost

Sie arbeiten in Frankfurt/Oder, Oberhavel, Oder-Spree, Dahme-Spreewald, Spree-Neiße, Märkisch-Oderland, Barnim, Cottbus oder in der Uckermark?

- ✓ Vorstellung des FMI-Teams Ost
- ✓ Interaktive Bedarfsabfrage: Was bewegt Sie in Ihrer Arbeitssituation aktuell am meisten?
- ✓ Thematischer Schwerpunkt „Erschwerte Bedingungen für Geflüchtete – Herausforderung Unterbringung“
- ✓ Austausch über Bezahlkarte, Tischfestnahmen und Abschiebungen

Datum & Zeit

3. April 2025
10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Anmeldeschluss

27. März 2025

Ansprechperson

Dr. Niels Barmeyer
n.barmeyer@isa-brb.de
0176 53254143

Datum & Zeit

14. Mai 2025
10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Anmeldeschluss

7. Mai 2025

Ansprechperson

Fereshta Hussain
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

Region West

Arbeiten Sie in Prignitz, Ostprignitz-Ruppin, Havelland, Brandenburg an der Havel, Potsdam, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming, Elbe-Elster oder Oberspreewald-Lausitz?

- ✓ Vorstellung des FMI-Teams West
- ✓ Interaktive Bedarfsabfrage: Was bewegt Sie in Ihrer Arbeitssituation aktuell am meisten?
- ✓ Vorstellung des Projektes PrävenTeam



ANMELDUNG

2025



ANMELDEVORGANG

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen bis zum Anmeldeschluss per E-Mail an veranstaltungen@isa-brb.de oder nutzen Sie unser [Online-Formular](#). Sollten Sie keine Möglichkeit haben, den Anmeldebogen digital zurückzuschicken, können Sie uns die Informationen auch gern in einer E-Mail zukommen lassen. Da die Teilnehmerszahl begrenzt ist, erfolgt die Platzvergabe nach Reihenfolge der Anmeldungseingänge.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung mit den Zahlungsdetails. Den Teilnahmebetrag überweisen Sie bitte nach Bestätigung der Anmeldung und innerhalb der Frist mit der Angabe Ihrer Rechnungsnummer auf das angegebene Konto. **Teilnahmebeträge können bei Nichterscheinen oder kurzfristigen Absagen nicht rückerstattet werden.**

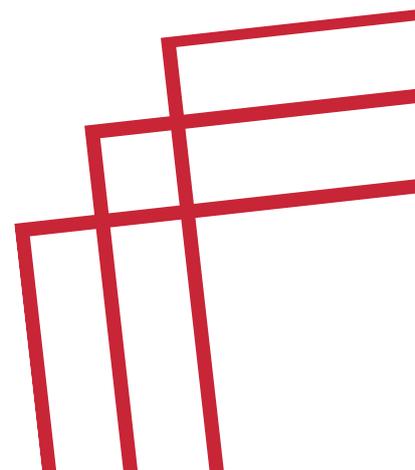
Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass wir die von Ihnen während der Veranstaltung angefertigten Fotoaufnahmen zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation ohne inhaltliche, zeitliche und räumliche Beschränkung in allen Print- und Online-Medien verwenden dürfen.

Kontoverbindung

Gesellschaft für Inklusion und Soziale Arbeit e.V. (ISA e.V.)

SozialBank

DE66 3702 0500 0003 8124 02



Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Veranstaltungstitel

Datum der Veranstaltung

Kontaktdaten

Name, Vorname

Einrichtung und Landkreis

Rechnungsadresse

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Ort, Datum

Unterschrift

Den ausgefüllten Anmeldebogen senden Sie bitte an: **veranstaltungen@isa-brb.de**

IHR FMI

Wir freuen uns über Themenvorschläge und sonstige Anregungen Ihrerseits und stehen bei Fragen jederzeit zur Verfügung.



Büro Potsdam

Am Bürohochhaus 2-4
14478 Potsdam

Büro Eberswalde

Blumenwerderstr. 11
16225 Eberswalde

Büro Königs Wusterhausen

Friedrich-Engels-Straße 25
15711 Königs Wusterhausen

**Anne
Müller**



Leitung
a.mueller@isa-brb.de
0176 51162677

**Nataly
Rodriguez Santos**



Qualitätsmanagement
dokumentation@isa-brb.de
0176 51797348

**Dr. Niels
Barmeyer**



**Bereich
Migration und Gesellschaft**
n.barmeyer@isa-brb.de
0176 53254143

**Silvia
Halpap**



**Bereich
Migration und Gesellschaft**
silvia.halpap@isa-brb.de
0157 56004816

**Julia
Müller**



**Bereich
Flucht und Asyl**
j.mueller@isa-brb.de
0176 74167360

**Fereshta
Hussain**



Bereich Soziale Arbeit
f.hussain@isa-brb.de
0178 4531680

**Georgia Nina
Skandalaki**



Bereich Gesundheit
n.skandalaki@isa-brb.de
0157 38928109

N.N.



Bereich Integration





Ein Projekt von



Gesellschaft für
Inklusion und
Soziale Arbeit e.V.

Am Bürohochhaus 2-4
14478 Potsdam
veranstaltungen@isa-brb.de
0331 9676256
www.isa-brb.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.isa-brb.de/fmi und auf unserer [Facebook-Seite](#).